

**Lokale Aktionsgruppe (LAG)
AktivRegion Ostseeküste e.V.**



Die LAG AktivRegion Ostseeküste e.V.

Die AktivRegion Ostseeküste liegt im nördlichen Teil des Kreises Plön. Sie erstreckt sich vom Ostufer der Kieler Förde und der Schwentine im Westen bis zur Hohwachter Bucht im Osten. Im Südosten reicht die Region bis in unmittelbare Nähe des Bungsberges, des mit 167 m höchsten Gipfels der schleswig-holsteinischen Hügellandschaft.

Die LAG ist Teil der LEADER – Initiative der Europäischen Union. Ziel ist es, nachhaltige Projekte in der Region zu verankern und damit die Regionsentwicklung positiv zu beeinflussen. Die LAG verfügt in dem Förderzeitraum von 2014 – 2020 über ca. 2,86 Mio. Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Diese Finanzmittel werden größtenteils für die nachhaltige Förderung regionaler Projekte eingesetzt, über ihre Verwendung entscheidet die Mitgliederversammlung. Das Regionalmanagement ist extern an die M+T Markt und Trend GmbH in Neumünster vergeben worden, im Rahmen des Regionalmanagements werden auch die Projektträger beraten und betreut.

Förderschwerpunkt 2014 – 2020

Herzstück der Förderrichtlinie in der AktivRegion Ostseeküste ist die Integrierte Entwicklungsstrategie (IES). Die Integrierte Entwicklungsstrategie umfasst vier Schwerpunktthemen, welche jeweils über ein vertiefendes Kernthema verfügen.

Schwerpunktthema	Kernthema
Nachhaltige Daseinsvorsorge	Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität
Klimawandel und Energie	Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln
Wachstum und Innovation	Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte
Bildung	Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen

Förderbedingungen

Sowohl öffentliche als auch private Projektträger können einen Förderantrag stellen.

Die Basisförderquote richtet sich nach dem Projektträger - bei öffentlichen Projektträgern handelt es sich um 55% der Nettosumme, bei privaten Antragstellern sind es 40% der Nettosumme. Wenn die Projekte als modellhaft eingestuft werden oder es sich um interkommunale Projekte handelt, wird die Förderquote jeweils um 5% erhöht. Die maximale Förderquote liegt bei 65% der Nettosumme.

Antragstellung

Projektideen werden zunächst dem Regionalmanagement vorgestellt und auf Förderfähigkeit geprüft. Sofern eine Förderfähigkeit gegeben ist, können die Projektantragsteller ihr Projekt in dem thematisch dazugehörigen Arbeitskreis vorstellen. Wenn der Arbeitskreis eine positive Empfehlung ausspricht, kann das Projekt auf die Tagesordnung der nächsten Mitgliederversammlung mit aufgenommen werden. Die Mitgliederversammlung ist das Entscheidungsgremium in der AktivRegion Ostseeküste. Nach positivem Mitgliederversammlungsbeschluss werden die vollständigen Antragsunterlagen beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) eingereicht. Das LLUR erteilt daraufhin nach Prüfung den Zuwendungsbescheid. Wenn der Projektantragsteller den Zuwendungsbescheid erhalten hat, kann die Umsetzung des Projektes beginnen.

Kontakt

LAG AktivRegion Ostseeküste e.V. c/o M+T Markt und Trend GmbH
Regionalmanagerin Melanie Prigge
Memellandstraße 2
24537 Neumünster
Tel: 04321/96 56 11-14
Fax: 04321/96 56 11-99